

RationalFX

GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

(Wirksam ab einschl. dem 15. Februar 2018)

1. ÜBER DIESEN VERTRAG

1.1 **Über uns:** Dieser Vertrag wird von der Rational Foreign Exchange Limited, einer in England und Wales unter der Nummer 05385999 eingetragenen Gesellschaft, deren eingetragener Sitz und Hauptniederlassung sich an der Anschrift Level 32, One Canada Square, London, E14 5AB, Großbritannien, befindet („**RationalFX**“, „**wir**“, „**uns**“, „**unser**“) abgeschlossen.

1.2 **Aufsichtsrechtliche Informationen:** Wir haben die folgenden Genehmigungen und Registrierungen:

1.2.1 von der Finanzaufsichtsbehörde als Genehmigter Zahlungsdienstleister im Rahmen der für die Zahlungsdienstleistungen geltenden Verordnungen mit der FCA-Registrierungsnummer 507958 genehmigt;

1.2.2 ein registriertes Geld-Dienstleistungsunternehmen mit der Finanzamtkenntung (HM Revenue and Customs) Nr. 12206957.

1.3 **Unsere Dienstleistungen:** Wir stellen unseren Unternehmens- und Privatkunden („**Kunde**“, „**Sie**“, „**Ihr**“) Devisen- und internationale Zahlungsdienstleistungen („**Dienstleistungen**“) bereit.

1.4 **Über diese Bedingungen:** Diese Geschäftsbedingungen („**Bedingungen**“) legen dar, wie Sie einen Auftrag für unsere Dienstleistungen erteilen, können und stellen die Geschäftsbedingungen dar, die für jeglichen Vertrag bzw. „Kontrakt“ gelten, der zwischen uns aufgrund unserer Annahme Ihres Auftrags abgeschlossen wird. Ihre Aufmerksamkeit wird insbesondere auf Folgendes gelenkt:

- Die wichtigsten Informationen und Risiken der Nutzung unserer Dienstleistungen (vgl. Sie dazu die Klausel 3).
- Die Stornorechte (vgl. Sie dazu die Klausel 8).
- Für uns gelten Haftungsbeschränkungen Ihnen gegenüber (vgl. Sie dazu die Klausel 16).
- Sie haften uns gegenüber für jeglichen Verstoß gegen diese Geschäftsbedingungen (vgl. Sie dazu die Klausel 17).
- Unsere Verpflichtungen und Haftung Ihnen gegenüber laut den Verordnungen für Zahlungsdienstleistungen (falls zutreffend) (vgl. Sie dazu die Klausel 19).
- Ihr Recht, jegliche Beschwerde, die Sie eventuell haben, an den Schlichter für Finanzangelegenheiten zu richten (vgl. Sie dazu die Klausel 19).

1.5 Wenn Sie einen Auftrag aufgeben, müssen Sie sich diese Bedingungen durchlesen und diese Bedingungen akzeptieren. Sie stimmen zu, dass wir, wenn Sie unsere Dienstleistungen in Anspruch nehmen, annehmen dass Sie diesen Bedingungen zugestimmt haben. Wenn Sie diesen Bedingungen nicht zustimmen, sollten Sie uns keinen Auftrag erteilen. Wir empfehlen, dass Sie sich eine Kopie davon zum zukünftigen Nachschlagen ausdrucken. Groß geschriebene Begriffe werden in der Klausel 22 definiert.

1.6 Diese Bedingungen finden auf alle Verträge zwischen Ihnen und uns Anwendung, unabhängig davon, wie Sie auf unsere Dienstleistungen zugreifen (einschließlich über unsere Webseite oder über eine Mobilgeräteanwendung).

2. **ÄNDERUNGEN AN DIESEN BEDINGUNGEN**

2.1 **Änderungen an diesen Bedingungen:** Wir müssen diese Bedingungen eventuell von Zeit zu Zeit abändern, um:

2.1.1 geltendes Recht oder Verordnungen einzuhalten;

2.1.2 sich ändernde Marktbedingungen widerzuspiegeln; oder

2.1.3 unseren sich ändernden geschäftlichen Anforderungen zu entsprechen.

2.2 **Änderungen an unserer Regelmäßige Zahlungsdienstleistung** Wenn Ihr Vertrag unsere regelmäßige Zahlungsdienstleistung betrifft:

2.2.1 werden wir Sie schriftlich (entweder per E-Mail oder auf dem Postweg) über etwaige Änderungen dieser Bedingungen und des Vertrags mindestens zwei Monate, bevor die Änderungen wirksam werden, in Kenntnis setzen. Wir können allerdings eine Änderung eines Devisenkurses, die auf einer Änderung eines Referenzdevisenkurses beruht oder für den Kunden günstiger ist, unverzüglich und ohne Mitteilung unter der Voraussetzung vornehmen, dass diese Änderung auf eine nicht diskriminierende Art und Weise vorgenommen wird;

2.2.2 solche Änderungen treten in Kraft, sofern Sie uns nicht mitteilen, dass Sie einen Einspruch gegen die Änderung vor dem angegebenen Datum erheben;

2.2.3 es wird angenommen, dass Sie die Änderungen akzeptiert haben, außer wenn sie uns anderweitig informieren; und

2.2.4 Sie und wir haben das Recht, den Vertrag kostenlos jederzeit vor dem vorgeschlagenen Datum der Änderung zu kündigen.

2.3 **Einzelne Zahlungsdienstleistung: Mitteilung zu Änderungen:** Wir werden Sie im Voraus über solche Änderungen informieren und diese auf unserer Webseite veröffentlichen, damit Sie sie bei Ihrer nächsten Anmeldung einsehen können.

2.4 **Gesetzlich erforderliche Änderungen:** Wir können Änderungen ohne Ihre ausdrückliche Zustimmung nur vornehmen, wenn jene Änderungen erforderlich sind, um ein Gesetz oder Verordnungen einzuhalten.

2.5 **Transaktionen mit der einzelnen Zahlungsdienstleistung: Datumsänderungen sind wirksam:** Änderungen gelten nur für Transaktionsverträge für die einzelne Zahlungsdienstleistung, die am oder nach dem Zeitpunkt, zu dem die Änderungen wirksam werden, abgeschlossen

werden. Allerdings gelten die Änderungen auch für Verträge, die vor diesem Datum eingegangen wurden, wenn dies gesetzlich oder aufgrund aufsichtsrechtlicher Anforderungen vorgeschrieben ist.

- 2.6 **Ihre Zustimmung zu den Änderungen:** Durch die Aufgabe eines Auftrags, nachdem die neuen Bedingungen in Kraft getreten sind, stimmen Sie der Einhaltung der neuen Bedingungen zu. Wenn Sie Einwände gegen die Änderungen erheben, sollten Sie uns keine weiteren Aufträge erteilen.
- 2.7 **Vom Kunden geforderte Änderungen:** Von einem Kunden geforderte Änderungen an diesen Bedingungen sind nur wirksam, wenn diesen Änderungen von uns schriftlich zugestimmt wird.

3. WICHTIGE INFORMATIONEN UND RISIKEN

- 3.1 **Keine Anlageberatung:** Bei der Erbringung unserer Dienstleistungen stellen wir Ihnen keinerlei Anlageberatung bereit, einschließlich etwaiger Anleitungen zum Inhalt eines bestimmten Auftrags oder seiner wahrscheinlichen Auswirkungen, noch können wir dem Kunden irgendwelche Anlageprodukte empfehlen oder auf solche hinweisen. In dem Umfang, in dem wir Ihnen einen Ratschlag geben, steht er lediglich mit der Funktionsweise der Transaktion, deren Abschluss Sie vorschlagen, oder mit öffentlich zugänglichen Informationen, im Zusammenhang.
- 3.2 **Keine Haftung für Währungsschwankungen:** Der Devisenmarkt ist volatil und unterliegt nicht unserer Kontrolle. Wir haften Ihnen gegenüber nicht für etwaige Verluste oder Schäden, die sich aus einer Währungsschwankung zwischen der Handelsbestätigung und dem Wertstellungsdatum ergeben. Sie stimmen zu, dass Sie sich bei der Erteilung eines Auftrags ausschließlich auf Ihre eigene Urteilsbildung verlassen und sich nicht auf irgendetwas gestützt haben, was nicht ausdrücklich in diesen Bedingungen enthalten ist.
- 3.3 **Bereitstellung von Informationen:** Wir werden Ihnen gewisse Informationen, die wir im Rahmen der Verordnungen für Zahlungsdienstleistungen geben müssen, bereitstellen, bevor Sie einen Vertrag abschließen.

Wir werden diese Informationen entweder telefonisch oder schriftlich (über unseren Online-Auftragsprozess, mit einem Brief oder per E-Mail) mitteilen. Wenn wir diese Informationen telefonisch mitteilen, bestätigen wir dies per E-Mail. Wir werden Ihnen die Informationen ebenfalls in Papierform oder in einem herunterladbaren Format anbieten, wenn Sie dies wünschen.

4. DATENSCHUTZRICHTLINIE

- 4.1 **Ihre Informationen:** Wir können nachvollziehen, dass die Vertraulichkeit Ihrer personenbezogenen Daten (und jene Ihrer bevollmächtigten Personen) wichtig ist und werden diese mit keinen Dritten für deren Gebrauch in etwaigen Marketing- oder Werbekampagnen austauschen.
- 4.2 **Unsere Datenschutzrichtlinie:** Etwaige personenbezogenen Informationen, die Sie uns (in jeglicher Eigenschaft) über unsere Webseite, telefonisch oder anderweitig zur Verfügung stellen, können im Einklang mit unserer [Datenschutzrichtlinie](#): erfasst, gespeichert, verarbeitet und genutzt werden. Durch die weiter vorgenommene Nutzung unserer Dienstleistungen stimmen Sie einer solchen Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten zu.

5. REGISTRIERUNG UND EIGNUNG

- 5.1 **Registrierung:** Bevor RationalFX Ihnen Dienstleistungen bereitstellen kann, müssen Sie sich für ein Konto auf unserer Webseite registrieren, oder Sie können eine Registrierung in Papierform, die von uns auf Anfrage verfügbar ist, ausfüllen. Es ist Ihnen lediglich gestattet, ein persönliches und ein geschäftliches Konto zu eröffnen.
- 5.2 **Identitätsnachweis:** Wir dürfen eine elektronische Überprüfung Ihrer Identität vornehmen. Sie müssen uns eventuell auch Ihre Identität und einen Adressnachweis bereitstellen, damit wir unseren Anti-Geldwäsche-Prozess zusammen mit etwaigen anderen Informationen, die wir anfordern dürfen, abschließen können.
- 5.3 **Erneute Registrierung:** Wenn Sie unsere Dienstleistungen 12 Monate lang nicht in Anspruch nehmen, müssen Sie sich eventuell erneut registrieren, bevor wir etwaige weitere Dienstleistungen für Sie ausführen können.
- 5.4 **Eignung:** Für eine Registrierung und die Nutzung unserer Dienstleistungen müssen Sie (oder im Falle eines Firmenkunden Ihre bevollmächtigten Personen) folgende Punkte erfüllen:
- 5.4.1 Sie müssen 18 Jahre bzw. volljährig sein; und
- 5.4.2 Sie dürfen nicht unter irgendeiner Behinderung oder Beeinträchtigung leiden, die eventuell Ihre Geschäftsfähigkeit beeinträchtigt (oder die Geschäftsfähigkeit der bevollmächtigten Person, einen Vertrag im Namen des Kunden abzuschließen, beeinträchtigt).
- 5.5 **Genauigkeit Ihrer Informationen:** Sie sind alleinig dafür verantwortlich, sicherzustellen, dass die Informationen, die Sie uns gegenüber angeben, wahr und präzise sind. Sie stimmen zu, uns etwaige Änderungen dieser Informationen entweder, indem Sie Ihr Kundenprofil online ändern, oder durch eine schriftliche Mitteilung an uns mitzuteilen.
- 5.6 **Passwortsicherheit:** Es unterliegt Ihrer Verantwortung, etwaige Passwörter oder andere Sicherheitseinrichtungen, die für den Zugriff auf unsere Webseite oder Dienstleistungen eingesetzt werden, sicher aufzubewahren. Sie müssen uns unverzüglich über einen tatsächlichen oder vermuteten Verlust oder eine Gefährdung dieser Elemente in Kenntnis setzen.

6. DIE ERTEILUNG EINES AUFTRAGS

- 6.1 **Die Erteilung von Aufträgen:** Sobald Sie sich registriert haben, erhalten Sie eine eindeutige Referenznummer. Sie können dann einen Auftrag telefonisch, via E-Mail oder über unsere Webseite aufgeben. Allerdings dürfen wir jederzeit eine schriftliche Bestätigung zu einem Auftrag (oder einer anderen Kundenanweisung) anfordern. Ein Auftrag, der von einer E-Mail-Adresse in Ihrem Kundenprofil oder über Ihr Konto auf unserer Webseite eingeht, wird als von Ihnen versendet betrachtet. Der Vertrag wird im Einklang mit der Klausel 7 verbindlich. Durch die Erteilung eines Auftrags über den in diesen Bedingungen beschriebenen Auftragsprozess ermächtigen Sie uns, die Zahlung im Einklang mit den Bedingungen des gebildeten Vertrags vorzunehmen.
- 6.2 **Unabhängigkeit in der Urteilsbildung:** Sie stimmen zu, dass Sie sich bei der Erteilung eines Auftrags ausschließlich auf Ihre eigene Urteilsbildung verlassen und sich nicht auf irgendetwas gestützt haben, was nicht ausdrücklich in diesen Bedingungen enthalten ist.

- 6.3 **Eigenes Konto:** Aufträge werden nur von einem Kunden akzeptiert, der auf eigene Rechnung handelt, und nicht von einer Person, die für oder im Auftrag von oder als Erfüllungsgehilfe für einen Dritten handelt (mit Ausnahme bevollmächtigter Personen).
- 6.4 **Unkontrollierter Devisenkontrakt:** Sie versprechen, dass, wenn Sie einen Auftrag für einen unkontrollierten Devisenkontrakt aufgeben, außer im Zusammenhang mit einem Kassa-Kontrakt, der Zweck des Auftrags jener ist, die Zahlung für identifizierbare Güter, Dienstleistungen oder eine Direktinvestition zu ermöglichen. Wenn zu irgendeinem Zeitpunkt der Zweck Ihres unkontrollierten Devisenkontrakts, mit Ausnahme eines Kassa-Kontrakts, nicht oder nicht mehr ist, die Zahlung für identifizierbare Güter, Dienstleistungen oder eine Direktinvestition zu ermöglichen, müssen Sie uns unverzüglich telefonisch oder per E-Mail darüber in Kenntnis setzen.
- 6.5 **Die Ermächtigung zur Zahlungsvornahme:** Durch die Erteilung eines Auftrags über den in diesen Bedingungen beschriebenen Auftragsprozess erkennen Sie an, dass Sie uns dazu ermächtigen, die Zahlung im Einklang mit den Bedingungen des geschaffenen Vertrags vorzunehmen.
- 6.6 Verwendung einer Firmenkreditkarte: Wenn Sie eine Bestellung über eine Firmenkreditkarte tätigen, stimmen Sie zu, dass wir Ihnen die uns anfallenden Kosten für die Nutzung dieser Firmenkreditkarte in Rechnung stellen können. Die Gebühren der einzelnen Kartenaussteller können variieren und werden vor der Buchungsbestätigung bekanntgegeben.

7. DIE AKZEPTANZ EINES AUFTRAGS

- 7.1 **Online:** Wenn Sie einen Auftrag über unsere Webseite aufgeben, greift folgendes Verfahren:
- Es wird **eine Bestätigung** auf dem Bildschirm erscheinen und per E-Mail zu dem Zeitpunkt, zu dem der Auftrag online aufgegeben wird, versendet, womit bestätigt wird, dass wir Ihre Anfrage zur Platzierung eines Auftrags erhalten haben.
- Die **Handelsbestätigung** wird per E-Mail versandt, sobald der Auftrag verarbeitet worden ist. Der Vertrag ist für Sie rechtsverbindlich, sobald wir Ihnen die Handelsbestätigung bereitstellen.
- 7.2 **E-Mail:** Wenn Sie einen Auftrag per E-Mail aufgeben, ist der Vertrag für Sie verbindlich, sobald wir Ihre E-Mail verarbeiten. Sie erkennen an, dass, wenn Sie einen Auftrag per E-Mail aufgeben, er eventuell nicht unverzüglich bearbeitet wird. Sobald wir Ihren Auftrag bearbeiten, senden wir Ihnen eine Handelsbestätigung per E-Mail zu.
- 7.3 **Telefon:** Wenn Sie einen Auftrag telefonisch platzieren, ist der Vertrag mit der Beendigung des Telefonanrufs rechtlich bindend. Wir senden Ihnen dann eine Handelsbestätigung per E-Mail zu. Wenn eine Diskrepanz zwischen der Handelsbestätigung und den Angaben des Vertrags, welche bereits im Telefongespräch vereinbart wurden, besteht, müssen Sie uns innerhalb von 24 Stunden nach dem Eingang der Handelsbestätigung kontaktieren. Falls Sie dies verabsäumen, gelten die Angaben in der Handelsbestätigung als zutreffend. Im Falle einer Rechtsstreitigkeit darf das Protokoll unseres Telefongesprächs als Nachweis in Bezug auf die Bedingungen des abgeschlossenen Vertrags benutzt werden.
- 7.4 **Separate Verträge:** Jede Ihnen von uns ausgestellte Handelsbestätigung gilt als separater Vertrag für eine einzelne Zahlungstransaktion zwischen uns, welchen diesen Bedingungen unterliegt.

- 7.5 **Keine Pflicht, Aufträge zu akzeptieren:** Wir werden uns bemühen, Ihre Anfragen nach den Dienstleistungen zu erfüllen. Es können allerdings Umstände vorliegen, unter denen wir diese nicht erfüllen können. Daher behalten wir uns stets das Recht vor, ihre Aufträge grundlos abzulehnen, ohne dabei Ihnen gegenüber für etwaige sich daraus ergebende Verluste, Ausfälle oder Schäden, die Ihnen oder einer sonstigen Partei entstehen, zu haften.
- 7.6 **Nicht marktkonforme Angebote:** Wenn wir Ihnen einen Kurs oder Kaufpreis angeben, der infolge eines technischen oder menschlichen Fehlers eindeutig ein Fehler unsererseits ist, ist dieser für uns nicht bindend. Sie müssen uns benachrichtigen, sobald Ihnen der Fehler auffällt, und wir werden Ihnen dann schnellstmöglich ein neues Angebot machen.
- 7.7 **Eingang eines Auftrags und Zahlungsfrist:** Gemäß einem Vertrag werden wir mit Ihnen vereinbaren, dass die Zahlung an einem der folgenden Termine stattzufinden hat:
- 7.7.1 an einem bestimmten Tag;
 - 7.7.2 am letzten Tag eines bestimmten Zeitraums; oder
 - 7.7.3 dem Tag, an dem der Zahler Ihnen Geldmittel zur Verfügung stellt,
- und der Zeitpunkt des Eingangs Ihres Zahlungsauftrags gilt als jener Tag oder nächster Werktag, wenn dieser auf einen Tag fällt, der kein Werktag ist. Dieses Datum wird in diesen Bedingungen als Wertstellungsdatum bezeichnet.
- 7.8 Sobald ein Auftrag abgeschlossen worden ist, werden wir die Erlöse nicht unangemessen zurückhalten und diese dem Empfänger zusenden, auf Ihr angegebenes Konto einzahlen oder Ihnen diese anderweitig zurückgeben.
- 7.9 Die Zahlung wird dem Bankkonto des Empfängers am oder vor folgendem Zeitpunkt gutgeschrieben:
- 7.9.1 dem Ende des Werkstages, der auf das Wertstellungsdatum folgt, für Zahlungstransaktionen mit Ausnahme jener, die in Papierform beauftragt wurden; und
 - 7.9.2 dem Ende des zweiten Werktages, der auf das Wertstellungsdatum folgt, für Zahlungstransaktionen, die in Papierform beauftragt wurden.
- 7.10 Zum weiteren Schutz kann RationalFX ebenfalls Maßnahmen ergreifen, um Kundengelder im Einklang mit unseren Pflichten gemäß den Verordnungen zu Zahlungsdienstleistungen zu schützen. Weitere Informationen zu den Maßnahmen, die RationalFX ergreift, erhalten Sie, indem Sie uns per E-Mail unter info@rationalfx.com kontaktieren oder sich schriftlich an den Geschäftsführer bzw. Chief Operating Officer von RationalFX wenden.
- 8. STORNIERUNG UND ABLEHNUNG EINES AUFTRAGS ODER VERTRAGS**
- 8.1 **Stornierung vor der Akzeptanz:** Es steht Ihnen frei, jederzeit einen Auftrag zu stornieren, bevor wir diesen akzeptiert haben und er rechtlich bindend ist.
- 8.2 **Stornierung nach der Akzeptanz:** Wenn Sie einen Auftrag im Rahmen eines Kassa-Kontrakts, Forward-Kontrakts, eines Limit-Auftrags oder einer unserer regelmäßigen Zahlungsdienstleistungen platziert haben, der akzeptiert worden ist, können Sie den Vertrag jederzeit bis zum Ende des Werktages, der dem Wertstellungsdatum vorausgeht, kostenlos

stornieren oder kündigen, indem Sie uns telefonisch, auf dem Postweg, per E-Mail oder über unsere Webseite in Kenntnis setzen. Die Stornierung eines Auftrags kann auch im Einklang mit der nachstehenden Klausel 8.3 erfolgen.

- 8.3 **Zahlung** Das Versäumnis, eine Zahlung für einen akzeptierten Auftrag innerhalb von fünf Werktagen vorzunehmen, könnte zu einer Vertragsstornierung führen, was möglicherweise zu begleichende Stornogebühren hervorruft, wobei Ihr Konto blockiert wird, bis die Stornogebühr entrichtet worden ist.
- 8.4 **Stornierung nach unserem Ermessen:** Wir akzeptieren Stornoanfragen nach eigenem Ermessen. Dies erfolgt allerdings eventuell vorbehaltlich von Stornogebühren, die Ihnen mitgeteilt werden, bevor eine Stornierung akzeptiert wird.
- 8.5 **Erstattung:** Wenn wir Ihre Stornierung eines Auftrags akzeptieren, erstatten wir Ihnen die für den Zweck des Auftrags an uns überwiesenen Gelder, abzüglich etwaiger zu zahlender Storno- oder Verwaltungsgebühren, die zum Zeitpunkt der vorgenommenen Rückerstattung gültig sind.
- 8.6 **Weigerung, einen Auftrag zu akzeptieren:** Wenn wir es ablehnen, einen Auftrag zu akzeptieren oder eine Zahlung im Rahmen eines Vertrags abzuschließen, werden wir Sie über die Ablehnung und, falls möglich, die Gründe für eine solche Ablehnung zusammen mit dem Verfahren zur Richtigstellung etwaiger sachlicher Irrtümer, die zu der Ablehnung geführt haben, bis zum Ende des Werktages, der auf den Tag des Auftragseingangs folgt, in Kenntnis setzen.
- 8.7 **Regelmäßige Zahlungsdienstleistung:** In einem Vertrag für unsere regelmäßigen Zahlungsdienstleistungen können wir es nur ablehnen, außer wenn dies anderweitig unrechtmäßig ist, eine oder mehrere der Zahlungen, die im Rahmen eines solchen Vertrags beantragt werden, durchzuführen, wenn die folgenden Bedingungen erfüllt werden:
- 8.7.1 Es hat sich einer der Gründe für die Vertragskündigung, die in der Klausel 15.1 angegeben werden, ergeben; oder
- 8.7.2 falls ein Störungsereignis vorliegt

9. BEVOLLMÄCHTIGTE PERSONEN

- 9.1 **Einzelne Kunden:** Für einzelne Privatkunden akzeptieren wir lediglich Aufträge oder Anweisungen, die vom Kunden erteilt werden, außer wenn der Kunde ein Gemeinschaftskonto bei uns hat. In diesem Fall finden die Vorschriften hinsichtlich der Gemeinschaftskonten gemäß Klausel 10 Anwendung. Die folgenden Vorschriften dieser Klausel 9 gelten nur für Firmenkunden.
- 9.2 **Firmenkunden:** Für Firmenkunden akzeptieren wir nur Aufträge oder Anweisungen, die von einer bevollmächtigten Person erteilt werden.
- 9.3 **Bevollmächtigte Personen:** Zum Zeitpunkt der Registrierung sind Sie dazu verpflichtet, uns den Namen und die Kontaktdaten sämtlicher Personalangehörigen in Ihrem Unternehmen mitzuteilen, die dazu ermächtigt sind, im Zusammenhang mit unseren Dienstleistungen in Ihrem Auftrag zu handeln. Diese Mitarbeiter werden zu bevollmächtigten Personen, wenn diese von uns als bevollmächtigte Personen akzeptiert worden sind.

9.4 **Befugnis einer bevollmächtigten Person:** Wir werden jede bevollmächtigte Person als Person behandeln, welche die Ermächtigung seitens des Kunden hat, uns in Bezug auf alle Angelegenheiten im Zusammenhang mit den Dienstleistungen Anweisungen geben zu dürfen, außer wenn Sie uns in Kenntnis setzen, dass eine bevollmächtigte Person eine eingeschränkte Bevollmächtigung hat.

9.5 **Löschung einer bevollmächtigten Person:** Sie können eine bevollmächtigte Person löschen oder die registrierten Kontaktdaten oder den Umfang einer Bevollmächtigung einer bestehenden bevollmächtigten Person ändern, indem Sie Ihr Kundenprofil aktualisieren oder uns eine schriftliche Mitteilung über die Änderung zusenden.

10. GEMEINSCHAFTSKONTEN

10.1 **Verantwortung der Inhaber von Gemeinschaftskonten:** Eine Registrierung kann von zwei Privatpersonen gemeinsamen erfolgen („**Gemeinschaftskonto**“). Jeder Inhaber eines Gemeinschaftskontos ist (sowohl zusammen als auch separat) für die Erfüllung aller Verpflichtungen des Kunden im Rahmen dieser Bedingungen und jedes Vertrags verantwortlich.

10.2 **Inhaber von Gemeinschaftskonten im Rahmen dieser Bedingungen:** Alle Bezugnahmen in diesen Bedingungen auf „der Kunde“, „Sie/Ihnen“ oder „Ihr“ beziehen sich auf die Inhaber eines Gemeinschaftskontos, mit der Ausnahme, dass:

10.2.1 jeder einzelne Inhaber eines Gemeinschaftskontos dazu befugt ist, Aufträge zu erteilen, Verträge abzuschließen und uns im Auftrag der beiden Inhaber des Gemeinschaftskontos Anweisungen zu erteilen; und

10.2.2 eine Benachrichtigung oder andere Mitteilung, die wir gemäß dieser Bedingungen abzugeben haben, als ordnungsgemäß abgegeben behandelt wird, wenn sie nur einem der Inhaber des Gemeinschaftskontos zukommt.

11. FORWARD-KONTRAKTE

11.1 **Forward-Kontrakt:** Wenn wir einen Auftrag von Ihnen akzeptieren, wobei das Wertstellungsdatum später als zwei Werktage nach dem Tag der Auftragserteilung liegt, wird dieser Auftrag ein Forward-Kontrakt.

11.2 **Margin:** Eine Einlage, die als Prozentsatz des Kaufpreises berechnet wird, wird zum Zeitpunkt der Auftragserteilung vereinbart und in der Handelsbestätigung bestätigt („**Margin**“). Sie müssen am Tag der Handelsbestätigung die Margin unverzüglich auf unser Konto einzahlen. Sie müssen einen etwaigen ausstehenden Saldo des Kaufpreises spätestens einen Werktag vor dem Wertstellungstag auf unser Konto einzahlen.

11.3 **Margin Call:** Wir haben das Recht, jederzeit vor der vollständigen Abwicklung des Forward-Kontrakts weitere Einlagen von Ihnen zu fordern, falls sich der Kassa-Wechselkurs in eine Richtung bewegt, die dazu führt, dass Ihr Kontrakt für Sie an Wert verliert und dadurch der Wertverlust mindestens 60% der anfänglichen Einlage beträgt („**Margin Call**“). Wenn wir einen Margin Call vornehmen, müssen Sie uns die zusätzliche Einlage innerhalb von 24 Stunden zukommen lassen.

11.4 **Kreditlimit:** Wenn Ihnen ein Kreditlimit gewährt wurde, deckt dies die anfängliche Margin-Anforderung teilweise oder vollständig ab. Margin Calls gelten allerdings weiterhin, wenn der Wert des offenen Forward-Kontrakts bzw. der offenen Kontrakte fallen sollte.

- 11.5 **Kündigung des Forward-Kontrakts:** Wenn Sie den Margin Call nicht innerhalb von 48 Stunden nach unserer Aufforderung bezahlen und der Wert des Auftrags weiter abnimmt, behalten wir uns das Recht vor, Ihren Forward-Kontrakt zu kündigen, um uns vor negativen Wertpositionen zu schützen. Sie stimmen zu, dass die Margin und ein etwaiger Margin Call von uns einbehalten werden dürfen, um etwaige Verluste abzudecken, die bei uns eventuell anfallen, wenn der Forward-Kontrakt aus Ihnen zurechenbaren Gründen gekündigt wird. Etwaige Geldmittel, die vorgehalten werden, werden Ihnen, sobald die Verluste gedeckt wurden, zurückerstattet.

12. IHRE PFLICHTEN

- 12.1 Sie müssen Folgendem zustimmen:

- 12.1.1 vollständige und zutreffende Informationen zur Bankleitzahl und Kontonummer oder für internationale Zahlungen eine IBAN-Nummer für den Empfänger der Geldmittel bereitzustellen, und Sie bestätigen, dass die Geldmittel auf das mit von Ihnen angegebenen Daten gekennzeichnete Konto überwiesen werden;
- 12.1.2 alle von uns versandten Bestätigungen und Mitteilungen innerhalb einer angemessenen Frist nach ihrem Erhalt zu prüfen und uns unverzüglich über etwaige Fehler oder Diskrepanzen zu informieren;
- 12.1.3 uns auf Anfrage alle Informationen und Unterlagen zu liefern, die notwendig sind, damit wir alle geltenden Gesetze und Verordnungen, einschließlich der Verordnungen zur Vermeidung von Geldwäsche aus dem Jahr 2007, einhalten können. Für Firmenkunden umfasst dies möglicherweise den Nachweis Ihres eingetragenen Sitzes, der Hauptgeschäftsanschrift, die Bestätigung zum wirtschaftlichen Eigentum, den Zugriff auf die Unternehmensunterlagen (wie beispielsweise die Gründungsurkunde und die Satzung) und einen Identitätsnachweis aller Geschäftsführer und/oder Bevollmächtigten. Für Privatpersonen umfasst dies möglicherweise einen Identitätsnachweis und einen Wohnsitznachweis;
- 12.1.4 uns auf Anfrage vollständige und genaue Angaben zum Empfänger (falls vom Kunden abweichend) ggfs. unter Angabe des Geburtsdatums, Namens und der Anschrift, der Reisepassnummer und etwaiger anderer, von unseren Bankpartnern benötigter Informationen, zur Verfügung zu stellen;
- 12.1.5 uns unverzüglich hinsichtlich aller Änderungen an Ihren von uns gespeicherten Daten auf den aktuellen Stand zu bringen;
- 12.1.6 unsere Dienstleistungen nicht zu spekulativen Zwecken zu nutzen oder zu versuchen, von Wechselkursschwankungen zu profitieren und sicherzustellen, dass Ihr Bevollmächtigter dies ebenfalls nicht macht; und
- 12.1.7 den Kaufpreis unverzüglich nach Erhalt der Handelsbestätigung auf unser Konto zu überweisen. Wir senden Ihnen eine oder mehrere Erinnerungsmails, wenn der Kaufpreis nicht innerhalb von zwei Werktagen auf unserem Konto eingegangen ist. Wenn wir von Ihnen innerhalb von fünf Werktagen ab dem Zeitpunkt, an dem der Auftrag akzeptiert wurde, keine Antwort oder eine Zahlung erhalten, dürfen wir den Vertrag laut Klausel 15 kündigen. Wenn Sie es verabsäumen, einen Auftrag einzuhalten, indem Sie Ihre Zahlung nicht zur Gänze auf unser Bankkonto

überweisen, können wir Ihnen eine Stornogebühr berechnen und Ihr Konto blockieren, bis die Stornogebühr bezahlt worden ist.

13. GEBÜHREN

13.1 Eventuell werden Sie dazu aufgefordert, Dienstleistungs-, Transaktions- und/oder Verwaltungsgebühren für unsere Dienstleistungen zu zahlen („**Gebühr**“). Wenn eine Gebühr zu zahlen ist, werden wir Sie über die Gebühr wie folgt in Kenntnis setzen:

13.1.1 **Online:** wenn Sie einen Auftrag über unsere Webseite platzieren, auf dem Bildschirm;

13.1.2 **E-Mail-Aufträge:** per E-Mail, bevor wir Ihren Auftrag bearbeiten;

13.1.3 **Telefonische Aufträge:** während des Telefonanrufs.

Ihnen wird die Möglichkeit eingeräumt, Ihren Auftrag zu bestätigen, nachdem wir Sie über die Gebühr in Kenntnis gesetzt haben und bevor der Vertrag für Sie rechtsverbindlich wird.

14. ZAHLUNG

14.1 **Kassa-Kontrakte:** Sie zahlen den Kaufpreis im Rahmen eines Kassa-Kontraktes vollständig auf unser Konto zu einem von uns angegebenen Datum oder Termin spätestens bis 00:00 Uhr Mitternacht des zweiten Werktages nach dem Tag der Handelsbestätigung ein.

14.2 **Zahlungen:** Alle Zahlungen, die Ihrerseits uns gegenüber gemäß einem Vertrag fällig sind, müssen auf unser Konto in der in der Handelsbestätigung angegebenen Währung ohne Aufrechnung, Gegenforderung oder Abzug welcher Art auch immer bezahlt werden. Wir akzeptieren kein Bargeld und keine Schecks.

14.3 **Annahmeschlusszeiten:** Banken haben bestimmte Annahmeschlusszeiten für den Eingang und die Absendung elektronischer Zahlungen festgelegt. Sie erkennen an und stimmen zu, dass jeglicher Verzug bei der Weiterleitung einer Zahlung, die auf die Annahmeschlusszeiten der benannten Bank zurückzuführen ist, ein Störungsereignis darstellt.

14.4 **Verwendung der Geldmittel:** Alle von Ihnen (als Sicherheit oder anderweitig) bereitgestellten Geldmittel dürfen unsererseits dazu eingesetzt werden, eine in Ihrem Namen angefallene Haftung oder Exposition gegenüber einem gestiegenen Marktrisiko (was wir nach unserem alleinigen Ermessen in Bezug auf einen Vertrag entscheiden können) zu bezahlen oder für den Fall, dass Sie nicht in der Lage sind, Ihre Schulden zu bezahlen oder bei einer Nichteinhaltung dieser Bedingungen oder einer Vorschrift eines Vertrags.

14.5 **Nicht eingelöste Zahlungen:** Wenn Ihre Zahlung aus welchem Grund auch immer nicht eingelöst wird, berechnen wir eine Verwaltungsgebühr. Die Verwaltungsgebühr ist vom Kunden zusätzlich zu dem im Rahmen des Vertrags fälligen Betrag zu zahlen. Die Verwaltungsgebühr spiegelt etwaige zusätzliche Kosten oder Gebühren, die bei RationalFX angefallen sind, wider.

14.6 **Bankgebühren:** Sie sind allein für etwaige Gebühren verantwortlich, die von Ihrer Bank oder der Bank des Empfängers erhoben werden und sich aus dem Eingang von Geldmitteln auf Ihr angegebenes Bankkonto ergeben.

- 14.7 **Zinsen auf ausstehenden Saldo:** Wenn Sie es verabsäumen, eine Zahlung vollständig oder teilweise vorzunehmen, fallen auf den ausstehenden Saldo ab dem Wertstellungstag Zinsen zu einem Satz von 4% pro Jahr über dem Basiszinssatz der Bank of England an. Solche Zinsen/Gebühren fallen ab dem Fälligkeitstag an, bis RationalFX den vollständigen Eingang des Abwicklungsbetrags als unbelastete Geldmittel durch den Kunden verzeichnet.
- 14.8 **Es sind keine Zinsen auf Geldmittel zu zahlen, die in unserem Besitz sind** Sie bestätigen und stimmen zu, dass wir Ihnen keinerlei Zinsen auf etwaige Geldmittel in unserem Besitz, sei es als Einlage oder anderweitig, zahlen.

15. KÜNDIGUNG DIESER BEDINGUNGEN ODER EINES VERTRAGS

- 15.1 **Unser Kündigungsrecht:** Wir können jederzeit nach dem Auftreten eines der folgenden Ereignisse den gesamten oder einen Teil eines jeglichen Vertrages kündigen, ohne vorher eine Mitteilung abgeben zu müssen und ohne irgendeine Haftung Ihnen gegenüber:
- 15.1.1 Der Kunde kommt einer seiner Pflichten im Rahmen dieser Bedingungen oder einem Vertrag nicht nach (einschließlich seiner Pflicht, uns den Kaufpreis, die Margin oder etwaige andere Beträge zu zahlen);
 - 15.1.2 Der Kunde verabsäumt es, als Teil unserer aufsichtsrechtlichen Pflichten unsererseits angeforderte Informationen oder Unterlagen bereitzustellen;
 - 15.1.3 Wenn der Kunde eine natürliche Person ist, im Falle des Todes des Kunden;
 - 15.1.4 Es für uns (eventuell) unrechtmäßig wird, Ihnen unsere Dienstleistungen im Rahmen des Vertrags anzubieten;
 - 15.1.5 Wir werden seitens einer Regulierungsbehörde dazu aufgefordert, den Vertrag (oder einen Teil davon) zu kündigen, unabhängig davon, ob die Aufforderung rechtsverbindlich ist oder nicht;
 - 15.1.6 Sie sind nicht in der Lage, Ihre Schulden bei Fälligkeit zu begleichen, oder gegen Sie wurde ein Konkursverfahren eingeleitet, oder Sie schlagen Ihren Gläubigern eine Form einer einvernehmlichen Regelung oder Vereinbarung vor, oder wenn Sie aufhören oder damit drohen aufzuhören, das gesamte oder einen Teil Ihres Unternehmens weiterzuführen; oder
 - 15.1.7 wenn eines der oben angegebenen Ereignisse oder ein analoges Ereignis gemäß den Gesetzen eines geltenden Gerichtsstandes eintritt.
- 15.2 **Mitteilung zu einem Ereignis:** Wenn Sie sich des Eintretens eines in dieser Klausel 15 benannten Ereignisses bewusst werden, müssen Sie uns unverzüglich eine schriftliche Benachrichtigung zu einem solchen Ereignis zukommen lassen.
- 15.3 **Keine Gewinnauszahlung:** Wir werden Ihnen unter keinerlei Umständen irgendeinen Gewinn aus der Kündigung eines Vertrags auszahlen.
- 15.4 **Ihr Kündigungsrecht** Sie haben das Recht, jederzeit den gesamten oder einen Teil eines Vertrags ohne die vorherige Abgabe einer Mitteilung und ohne jegliche Haftung uns gegenüber zu kündigen, wenn wir einen schweren Verstoß gegen unsere Pflichten aus diesen Bedingungen oder einem Vertrag begehen oder wir nicht in der Lage sind, unsere Schulden bei Fälligkeit zu begleichen oder gegen uns ein Konkursverfahren eingeleitet wurde, oder wir

unseren Gläubigern eine Form einer einvernehmlichen Regelung oder Vereinbarung vorschlagen, oder wenn wir aufhören oder damit drohen aufzuhören, das gesamte oder einen Teil unseres Unternehmens weiterzuführen.

15.5 Wenn Ihr Vertrag regelmäßige Zahlungsdienstleistungen betrifft:

15.5.1 Sie können diese Bedingungen und einen im Rahmen dieser Bedingungen abgeschlossenen Vertrag unter Einhaltung einer einmonatigen Kündigungsfrist kündigen, mit der Maßgabe, dass Sie für etwaige uns aufgrund Ihrer Kündigung angefallene Kosten haften; und

15.5.2 Wir können den Vertrag unter Einhaltung einer einmonatigen Kündigungsfrist kündigen.

Jede gemäß dieser Klausel abgegebene Kündigung betrifft jeglichen Vertrag, der vor dem in der Kündigungsmitteilung angegebenen Kündigungsdatum nicht abgewickelt, abgeschlossen oder gekündigt worden ist.

16. UNSERE HAFTUNG IHNEN GEGENÜBER

16.1 **Keine Haftung für Verzug:** Sie bestätigen, dass eventuell Verzögerungen bei der Übermittlung und dem Eingang von Zahlungen auftreten können. Insbesondere bestätigen Sie, dass wir eine Online-Handelsplattform betreiben, die technischen oder anderen Problemen unterliegen könnte, wobei deren Eigenart und Dauer eventuell über unsere Steuerung hinausgehen könnten. Unsere Dienstleistungen umfassen ebenfalls den Einsatz von Vermittlern, die sich außerhalb unserer Kontrolle bewegen. Dementsprechend können wir, obwohl wir alles in unserer Macht Stehende unternehmen, um die zeitgerechte Übertragung von Geldmitteln sicherzustellen, nicht garantieren, dass Geldüberweisungen stets rechtzeitig durchgeführt werden und wir können keinerlei Haftung Ihnen gegenüber für irgendwelche Verluste oder Ausfälle akzeptieren, die Sie oder eine etwaige andere Person infolge von Verzögerungen bei der Übertragung von Geldmitteln erleiden.

16.2 **Ausschluss bestimmter Verlustarten:** Wir haften nicht für Folgendes - unabhängig davon, ob aufgrund Vertrags, unerlaubter Handlung (einschließlich Fahrlässigkeit) oder ansonsten in Verbindung mit diesen Bedingungen oder einem Vertrag:

16.2.1 etwaige mittelbare oder Folgeverluste oder -schäden;

16.2.2 entgangene Geschäfte, entgangene Chancen, Gewinnausfall oder entgangene Vertragsabschlüsse oder Zinsverlust auf Geldmittel;

16.2.3 etwaige Verluste oder Schäden infolge ungenauer oder irreführender Informationen, die uns vom Kunden oder einem Bevollmächtigten bereitgestellt werden;

16.2.4 etwaige Verluste oder Schäden, die von einem Bevollmächtigten verursacht werden, der uns Anweisungen entgegen der Interessen des Kunden, oder die außerhalb des Umfangs der tatsächlichen Befugnis des Kunden liegen, erteilt; oder

16.2.5 etwaige Verluste oder Schäden, die durch die Ablehnung eines Auftrages hervorgerufen werden.

- 16.3 **Höchste Haftung:** Vorbehaltlich der Klausel 16.10 ist unsere gesamte Haftung im Zusammenhang mit unserer Ausführung oder geplanten Ausführung des Vertrags auf die Höhe des Kaufpreises beschränkt.
- 16.4 **Haftung nicht ausgeschlossen:** Nichts in diesen Bedingungen begrenzt oder schließt unsere Haftung für den Tod oder eine Körperverletzung oder einen Betrug oder eine betrügerische unzutreffende Zusicherung aus.
- 16.5 **Unsere Haftung für inkorrekte, nicht genehmigte oder mangelhafte Zahlungen:** Sie müssen uns unverzüglich (und in jedem Fall innerhalb von 13 Monaten ab dem Zahlungsdatum) in Kenntnis setzen, wenn wir eine nicht genehmigte oder inkorrekte Zahlung Ihrer Geldmittel vornehmen.
- 16.6 Wir werden dann unverzüglich Ihren Anspruch untersuchen und Sie über das Ergebnis in Kenntnis setzen. Wenn wir nach unserer Untersuchung vernünftigerweise zu der Meinung gelangen, dass die Zahlung tatsächlich genehmigt war und zutreffend vorgenommen wurde, werden wir Ihnen einen diesbezüglichen Beweis vorlegen.
- 16.7 Wenn wir allerdings aufdecken, dass die Zahlung nicht genehmigt war und/oder inkorrekt vorgenommen wurde, erstatten wir Ihnen unverzüglich den Betrag der nicht genehmigten oder inkorrekten Zahlung und erstatten Ihnen etwaige Gebühren oder Zinsen, für die Sie infolge der nicht genehmigten oder inkorrekten Zahlung zahlungspflichtig geworden sind, mit der Maßgabe, dass wir nicht haften, wenn Sie uns über den Fehler erst mehr als 13 Monate nach dem Zahlungstag in Kenntnis setzen.
- 16.8 Wenn Sie uns in Kenntnis setzen, dass eine fällige Zahlung nicht korrekt vorgenommen worden ist, werden wir sofortige Anstrengungen unternehmen, um die Zahlungstransaktion nachzuverfolgen und Sie über das Ergebnis in Kenntnis zu setzen. Wenn wir nicht belegen können, dass die Zahlung innerhalb des im Vertrag angegebenen Zeitrahmens an den Empfänger vorgenommen wurde, zahlen wir Ihnen den Kaufpreis (oder den Teil des Kaufpreises, wenn die Zahlung nur teilweise fehlerhaft ist) zurück und erstatten Ihnen etwaige Gebühren oder Zinsen, für die Sie infolge der fehlerhaften Zahlung zahlungspflichtig geworden sind.
- 16.9 Wir haften Ihnen gegenüber nicht für eine angeblich inkorrekte, nicht genehmigte oder fehlerhafte Zahlung, wenn Sie uns inkorrekte oder unvollständige Angaben bereitstellen:
- 16.9.1 Die Bankleitzahl und/oder Kontonummer für Zahlungen auf ein britisches Bankkonto; oder
- 16.9.2 Die IBAN-Nummer für internationale Zahlungen,
- Wir werden allerdings angemessene Anstrengungen unternehmen, um die Geldmittel wiederzubeschaffen, sofern Sie alle Kosten tragen, die uns dadurch entstehen.
- 16.10 Wir haften Ihnen gegenüber nicht für etwaige (angebliche oder tatsächliche) inkorrekte, nicht genehmigte oder fehlerhafte Zahlungen oder für ein anderes Versäumnis gemäß Teil 7 der Verordnungen zu Zahlungsdienstleistungen, wenn dies auf Folgendes zurückzuführen ist:
- 16.10.1 atypische und unvorhersehbare Umstände außerhalb unserer Kontrolle, deren Konsequenzen trotz aller gegenteiligen Bemühungen unvermeidlich gewesen wären; oder

16.10.2 unsere anderen gesetzlichen Pflichten, die sich aus inländischem oder EU-Recht ergeben,

und die Klausel 18 findet auf ein solches Versäumnis keine Anwendung.

17. IHRE HAFTUNG UNS GEGENÜBER

17.1 Vorbehaltlich der Klausel 17.2 haften Sie uns gegenüber und müssen uns jeglichen Verlust, Ausfall oder Schaden zurückzahlen, den wir infolge Ihres Verstoßes (oder ihres Bevollmächtigten) gegen diese Bedingungen oder einen Vertrag oder infolge einer betrügerischen Nutzung unserer Dienstleistungen erleiden. Dies umfasst jegliche Rechtskosten, die uns möglicherweise entstehen, um unsere Rechte durchzusetzen oder um etwaige Beträge, die Sie uns schulden, einzuziehen.

17.2 Sie haften uns gegenüber:

17.2.1 bis zu einem Höchstbetrag von 35 £ für jeden Betrugsfall; und

17.2.2 für sämtliche nicht genehmigten Transaktionen, wenn Sie auf betrügerische Weise handeln.

18. STÖRUNGSEREIGNIS

18.1 **Keine Haftung im Falle eines Störungsereignisses:** Keine der Parteien verstößt gegen diese Bedingungen oder einen Vertrag und haftet auch nicht für einen Verzug bei der Erbringung einer ihrer Pflichten aus einem Vertrag, wenn sich ein solcher Verzug oder ein solches Versäumnis aus einem Störungsereignis während des Zeitraums, während dessen das Störungsereignis anhält, ergibt. Wir werden Sie, falls nötig, schnellstmöglich kontaktieren, um Sie über ein Störungsereignis in Kenntnis zu setzen, das zu unserem Verzug oder einer Nichterfüllung einer unserer Pflichten aus einem Vertrag geführt hat.

18.2 **Kündigungsrecht wegen eines lang anhaltenden Störungsereignisses:** Wenn der Zeitraum des Verzugs oder der Nichterfüllung 28 Werktage anhält, dann dürfen Sie oder wir einen zwischen uns abgeschlossenen Vertrag durch Abgabe einer schriftlichen Mitteilung gegenüber der anderen Partei unter Einhaltung einer Frist von fünf Werktagen kündigen.

19. BESCHWERDEN

19.1 Wir streben an, das höchstmögliche Niveau an Kundenservice zu bieten. Wenn ein Problem auftritt, versuchen wir, es schnellstmöglich und so effizient wie nur möglich zu lösen. Sie können eine Ausfertigung unseres Beschwerdeverfahrens beantragen, indem Sie eine E-Mail an complaints@rationalfx.com oder eine schriftliche Nachricht an RationalFX an der Anschrift Ebene 32, One Canada Square, London, E14 5AB, senden.

19.2 In dem unwahrscheinlichen Fall, dass Sie mit einer unserer Dienstleistungen unzufrieden sein sollten, sollten Sie uns im Einklang mit unserem Beschwerdeverfahren in erster Linie schnellstmöglich schriftlich über die Beschwerde informieren. Wenn die Beschwerde zunächst mündlich vorgebracht wird, muss unverzüglich eine schriftliche Beschwerde an den Complaints Manager bzw. Beschwerdemanager an der Anschrift Level 32, One Canada Square, London, E14 5AB, folgen.

- 19.3 Wenn Sie mit unserer Antwort unzufrieden sind, können Sie die Angelegenheit an den Schiedsmann für Finanzangelegenheiten bzw. Financial Ombudsman Service in South Quay, 183 Marsh Wall, London, E14 9SR, weiterleiten.

20. MITTEILUNGEN

- 20.1 Wenn eine Mitteilung laut unseren Bedingungen schriftlich abzugeben ist, muss sie in englischer Sprache verfasst sein und:
- 20.1.1 In Fällen, in denen sie vom Kunden abgegeben werden muss, muss sie per E-Mail an info@rationalfx.com oder per Post an Level 32, One Canada Square, London, E14 5AB, gesendet werden; oder
- 20.1.2 In Fällen, in denen sie an RationalFX abgegeben ist, muss sie per E-Mail an Ihre registrierte E-Mail-Adresse oder per Post an Ihre registrierte Postanschrift gesendet werden.
- 20.2 Jegliche Mitteilung, die per E-Mail versendet wird, wird behandelt, als ob sie am ersten Werktag nach dem Tag des Versands eingegangen ist, und jede per Post versandte Mitteilung wird behandelt, als ob sie am zweiten Werktag nach dem Tag der Aufgabe eingegangen ist.
- 20.3 Falls wir den Verdacht hegen, dass eine betrügerische Tätigkeit im Zusammenhang mit einem Ihrer Aufträge vorliegt, werden wir versuchen, Sie unter Einsatz eines sicheren Verfahrens zu kontaktieren, um solche verdächtigen oder betrügerischen Tätigkeiten zu besprechen.

21. ALLGEMEINES

- 21.1 **Auslegung:** Etwaige Wörter, die auf die Begriffe **einschließlich, umfassen, insbesondere, zum Beispiel** oder einen ähnlichen Ausdruck folgen, sind als Beispiele auszulegen und begrenzen nicht den Sinn der Wörter, der Beschreibung, der Definition, des Satzes oder des Begriffs, der diesen Begriffen vorausgeht.
- 21.2 **Rechte Dritter:** Keine dritte Partei hat das Recht auf einen Vorteil im Rahmen eines Vertrags oder auf die Vollstreckung eines Vertrags. Das Vertragsgesetz (zu Rechten Dritter) von 1999 gilt nicht für den Vertrag.
- 21.3 **Beziehung:** Nichts in diesen Bedingungen und keinerlei Vertrag wird eine Mitbeteiligungsgesellschaft, ein Joint Venture oder eine Agenturbeziehung zwischen den Parteien begründen.
- 21.4 **Fortbestand nach der Kündigung:** Die Klauseln 15 (Unsere Haftung Ihnen gegenüber), 16 (Ihre Haftung uns gegenüber), 18 (Verordnungen zu Zahlungsdienstleistungen von 2009) und 21 (Allgemeines) bleiben bei einer Kündigung eines Auftrags oder eines Vertrags weiterhin gültig.
- 21.5 **Gesamter Vertrag:** Die Handelsbestätigung eines Vertrages bzw. Kontrakts und diese Bedingungen bilden den gesamten Vertrag und die Vereinbarung zwischen uns und Ihnen in Bezug auf diesen Vertrag. Keine sonstigen Besprechungen, Telefongespräche, E-Mail-Kommunikationen, Dokumente oder Materialien bilden einen Bestandteil des Vertrages.
- 21.6 **Abtrennung:** Sollte eine unserer Bedingungen als nicht vollstreckbar oder unrechtmäßig erachtet werden, bleiben die restlichen Geschäftsbedingungen dessen ungeachtet in vollem Umfang in Kraft und wirksam.

- 21.7 **Abtretung:** Ohne unsere ausdrückliche schriftliche Zustimmung dürfen Sie die Leistung eines Vertrags nicht abtreten oder anderweitig übertragen. Wir dürfen unsere Rechte und Pflichten aus einem Vertrag an jegliche Dritte abtreten.
- 21.8 **Kollision:** Sollte eine unserer Bedingungen mit der Handelsbestätigung in Konflikt stehen, so genießt die Handelsbestätigung Vorrang und findet Anwendung.
- 21.9 **Sprache:** Diese Bedingungen und jeglicher Vertrag zwischen uns werden in englischer Sprache verfasst.
- 21.10 **Geltendes Recht:** Diese Bedingungen und der Vertrag unterliegen englischem Recht und sind entsprechend auszulegen, und die Gerichte von England und Wales genießen die ausschließliche Zuständigkeit für Entscheidungen in einem Rechtsstreit, der sich diesbezüglich ergibt.

22. DEFINITIONEN

Bevollmächtigte Person bezeichnet eine einzelne Person, die von Ihnen bevollmächtigt und von uns akzeptiert wird, um in Ihrem Namen Aufträge zu erteilen und Anweisungen zu geben.

Werktag bezeichnet 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr von Montag bis Freitag unter Ausnahme von Festtagen und Feiertagen in England (bitte beachten Sie, dass sich dies von unseren Bürozeiten unterscheidet, die auf unserer Website veröffentlicht sind).

Kunde bezeichnet den Kunden, der entweder eine Privatperson oder eine Gesellschaft ist, die sich für unsere Dienstleistungen registriert und/oder mit der wir einen Vertrag abschließen.

Kundenprofil bezeichnet die personenbezogenen und anderen Informationen, die von Ihnen bei der Registrierung für ein Konto bei uns bereitgestellt werden, einschließlich Ihrer Kontaktdaten, die aktualisiert werden können, indem Sie sich über unsere Webseite auf Ihrem Konto einloggen.

Vertrag bezeichnet den Vertrag zwischen dem Kunden und RationalFX für die Durchführung eines Auftrags im Zusammenhang mit einem unkontrollierten Devisenkontrakt, der entweder eine Transaktion einer einzelnen Zahlungsdienstleistung oder ein Bestandteil einer regelmäßigen Zahlungsdienstleistung ist.

Handelsbestätigung bezeichnet ein schriftliches Dokument, welches die Einzelheiten des Vertrages zwischen RationalFX und dem Kunden darlegt.

Störungsereignis bezeichnet jegliche Umstände außerhalb der Steuerung einer Partei, einschließlich Unterbrechungen oder Ausfälle in Verbindung mit Diensteanbietern oder sonstigen Dritten, Internetservice-Providern oder sonstigen Dritten, dem Internetsignal, Verbindungen, Stromanbietern, einem Ausfall von Banken oder Bankensystemen, Konfigurationen von Computern, etwaiger höherer Gewalt, Flut, Dürre, einem Erdbeben oder einer anderen Naturkatastrophe, einem Gebäudezusammenbruch, Feuer, einer Explosion oder einem Unfall, einem Terroranschlag, Bürgerkrieg oder einer Aufruhr, Unruhen oder einem Gesetz oder einer Maßnahme, die von einer Regierung oder öffentlichen Behörde ergriffen wird, einschließlich der Nichtgewährung einer nötigen Lizenz oder Erlaubnis.

Forward-Kontrakt bezeichnet einen Kontrakt für ein Währungsgeschäft, wobei das Wertstellungsdatum später als zwei Werktage nach dem Auftragsdatum liegt.

Gemeinschaftskonto bezeichnet eine Registrierung, die von zwei Privatpersonen gemeinsam vorgenommen wird.

Limit-Auftrag bezeichnet einen Vertrag, welcher den Kauf oder Verkauf einer Währung zu einem vorher festgelegten Wechselkurs umfasst, der oberhalb oder unterhalb des aktuellen Wechselkurses liegt.

Bedeutende Währung bezeichnet den US-Dollar, Euro, Japanischen Yen, das Pfund Sterling, den Australischen Dollar, Schweizer Franken, Kanadischen Dollar, Hongkong-Dollar, die Schwedische Krone, den Neuseeländischen Dollar, Singapur-Dollar, die Norwegische Krone, den Mexikanischen Peso, die Kroatische Kuna, den Bulgarischen Lew, die Tschechische Krone, Dänische Krone, den Ungarischen Forint, Polnischen Zloty und den Rumänischen Leu.

Margin hat die dem Begriff in der Klausel 11.2 verliehene Bedeutung.

Margin Call hat die dem Begriff in der Klausel 11.3 verliehene Bedeutung.

Auftrag bezeichnet Ihren mündlichen oder schriftlichen Antrag an uns, Dienstleistungen in Ihrem Auftrag auszuführen.

Unser Konto bezeichnet das Bankkonto, das in der Handelsbestätigung angegeben wird, auf das Sie etwaige Beträge einzahlen müssen, die uns im Rahmen eines Vertrags geschuldet werden.

Verordnungen zu Zahlungsdienstleistungen bezeichnet die Verordnungen zu Zahlungsdienstleistungen aus dem Jahr 2009 (SI 2009/209) und vom 13. Januar 2018, bezeichnet die Verordnungen zu Zahlungsdienstleistungen 2017 (SI 2017/252), welche die Verordnungen zu Zahlungsdienstleistungen aus dem Jahr 2009 aufheben und ersetzen.

Kaufpreis bezeichnet die von Ihnen an uns zu zahlenden Beträge für die im Rahmen eines Vertrags erworbene Währung zusammen mit sämtlichen Gebühren und Kosten, die im Rahmen des Vertrags zu zahlen sind.

Empfänger bezeichnet den Begünstigten der in der Handelsbestätigung angegebenen Geldüberweisung, welcher der Kunde oder ein Dritter sein kann.

Regelmäßige Zahlungsdienstleistung bezeichnet eine Vereinbarung, bei welcher der Kunde uns anweist, eine Reihe separater Kassa-Kontrakte oder Forward-Kontrakte in seinem Namen auszuführen, zum Beispiel, wenn der Kunde regelmäßige monatliche Zahlungen einrichten möchte.

Dienstleistungen bezeichnet unsere Dienstleistungen, die Folgendes umfassen: (i) den Abschluss von Verträgen über den Kauf und Verkauf einer Währung im Auftrag unserer Kunden; und (ii) unsere Geldüberweisungsdienstleistung, die entweder eine einzelne Zahlungsdienstleistung oder eine regelmäßige Zahlungsdienstleistung ist.

Dienstleistungsanbieter bezeichnet eine Bank, ein Bargeldabholbüro, ein Geldwechselstube oder einen sonstigen Dritten, der Bargeldüberweisungen oder elektronische Geldüberweisungen oder eine elektronische Zahlung an einen Empfänger anbietet.

Eine Transaktion einer einzelnen Zahlungsdienstleistung bezeichnet einen einzelnen Kassa-Kontrakt oder Forward-Kontrakt, der kein Bestandteil einer regelmäßigen Zahlungsdienstleistung ist

Kassa-Kontrakt bezeichnet einen Vertrag für ein Währungsgeschäft, wobei das Wertstellungsdatum eines der Folgenden ist:

- zwei Werktage nach dem Datum der Handelsbestätigung für eine bedeutende Währung,
- wobei eine der an einer Transaktion beteiligten Währungen keine bedeutende Währung ist, der längere Zeitraum von 2 Werktagen und dem im Allgemeinen auf dem Markt für jenes Währungspaar als Standard-Lieferzeitraum akzeptierten Zeitraum.

Begriffe bezeichnet diese Geschäftsbedingungen, welche das Rahmenwerk für eine regelmäßige Zahlungsdienstleistung darlegen und auch die Geschäftsbedingungen für eine Transaktion einer einzelnen Zahlungsdienstleistung darlegen. Außer wenn eine bestimmte Klausel oder Unterklausel etwas anderes vorsieht, finden die Geschäftsbedingungen sowohl auf eine regelmäßige Zahlungsdienstleistung als auch auf eine Transaktion einer einzelnen Zahlungsdienstleistung Anwendung.

Unkontrollierter Devisen-Kontrakt bezeichnet einen Kontrakt für ein Fremdwährungsprodukt, das von RRationalFX von Zeit zu Zeit angeboten wird und das entweder ein Kassa-Kontrakt oder ein Devisenkontrakt ist, der:

(i) physisch anders als aufgrund eines Verzuges oder eines anderen Kündigungsereignisses abgewickelt wird; und

(ii) abgeschlossen wird, um die Zahlung für identifizierbare Güter, Dienstleistungen oder eine Direktinvestition zu ermöglichen.

Wertstellungsdatum bezeichnet das Datum, an dem die Währung an den Empfänger zu übertragen ist.

Website bezeichnet die Website von RationalFX unter www.rationalfx.com.

RationalFX, wir, uns, unser: bezeichnet die Rational Foreign Exchange Limited, eine in England und Wales unter der Nummer 05385999 eingetragene Gesellschaft, mit eingetragenem Sitz in Level 32, One Canada Square, London, E14 5AB, Großbritannien.

Ihr angegebenes Konto bezeichnet die Bankverbindung des Empfängers laut Angabe in Ihrem Auftrag und Bestätigung in der Handelsbestätigung.